

Übungszettel 1

Aufgabe 1: Aussagen

Bestimmen Sie, ob es sich bei den folgenden Sätzen jeweils um eine Aussage handelt oder nicht.

- a) Welcher Wochentag ist heute?
- b) Hühnchen schmeckt jedem anders.
- c) Blau und Grün sind dieselbe Farbe.
- d) Es gibt einen Gott.
- e) Berlin ist die Hauptstadt von Frankreich.
- f) Pfannkuchen.
- g) Nehmen Sie stets an den Übungen zur Vorlesung teil.
- h) Gehen Sie zur Studienberatung!
- i) Wenn Sie viel schlafen, können Sie besser studieren.

Aufgabe 2: Operationen auf Aussagen

Schreiben Sie für jede der folgenden Aussagen auf, aus welchen elementaren Aussagen diese bestehen und mit welchen Operatoren diese verknüpft sind. Geben Sie anschließend die Wahrheitstabelle an.

- a) Die Dozentin des Vorkurses ist eine Frau.
- b) Wenn es regnet, dann ist die Straße nass.
- c) Wenn die Straße nass ist, dann hat es geregnet.
- d) Wenn Haie und Enten Schnäbel haben, dann studiere ich Informatik.
- e) Heute wird es regnen oder die Sonne scheinen, aber nicht beides.

Aufgabe 3: Gesetze für Aussagen

Beweisen Sie mithilfe von Wahrheitstabellen:

- a) Distributivgesetze:

$$A \vee (B \wedge C) \equiv (A \vee B) \wedge (A \vee C)$$

- b) $A \wedge (B \vee C) \equiv (A \wedge B) \vee (A \wedge C)$

- c) De Morgansche Gesetze:

$$\neg(A \vee B) \equiv \neg A \wedge \neg B,$$

- d) $\neg(A \wedge B) \equiv \neg A \vee \neg B.$

- e) \star So wie eine Tautologie eine Aussage ist, die stets wahr ist, so ist eine Kontradiktion eine Aussage, die stets falsch ist. Weisen sie nach, dass es sich um eine Kontradiktion handelt:

$$(A \Rightarrow B) \wedge (B \Rightarrow C) \Leftrightarrow \neg(A \Rightarrow B) \vee \neg(B \Rightarrow C).$$

Aufgabe 4: Aussagen und Quantoren

Schreiben Sie die folgenden Aussagen in Quantoren-Schreibweise:

- a) Für alle natürliche Zahlen gilt: falls die Zahl größer als 10 ist, dann ist auch ihr Quadrat größer als 10.
- b) Eine natürliche Zahl n ist genau dann eine Quadratzahl, falls es eine natürliche Zahl q gibt, für die gilt: $q^2 = n$.
- c) Für alle x aus den natürlichen Zahlen existiert ein q aus den rationalen Zahlen, sodass gilt: $x \cdot q = 1$
- d) ★ Für alle natürlichen Zahlen n gilt: n ist genau dann prim, wenn $n > 1$ ist und n nur durch 1 und sich selbst teilbar ist. (Tipp: “ a teilt b ” schreibt man “ $a \mid b$ ” und “ a teilt b nicht” schreibt man “ $a \nmid b$ ”.)

Aufgabe 5: Denksport / Logik

Von den folgenden drei Aussagen ist *genau eine* richtig:

1. Der Informatikstudent hat mindestens 100 Bücher gelesen.
2. Der Informatikstudent hat mindestens ein Buch gelesen.
3. Der Informatikstudent hat weniger als 100 Bücher gelesen.

Wie viele Bücher hat der Informatikstudent gelesen?